

# Niederdeutsches Wort

BEITRÄGE ZUR NIEDERDEUTSCHEN PHILOLOGIE

herausgegeben von  
ROBERT DAMME, JÜRGEN MACHA  
und  
GUNTER MÜLLER

Band 43  
2003



ASCHENDORFF · MÜNSTER

Das NIEDERDEUTSCHE WORT wird veröffentlicht von der Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe unter Mitarbeit des Instituts für Deutsche Philologie I, Abteilung Niederdeutsche Sprache und Literatur, der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Eingesandte Manuskripte werden von einem Redaktionsgremium geprüft. Die Zeitschrift erscheint jährlich in einem Band.

Redaktionsadressen:

Prof. Dr. JÜRGEN MACHA, Universität Münster, Institut für Deutsche Philologie I,  
Abt. Sprachwissenschaft, Johannisstraße 1–4, 48143 Münster,  
E-Mail: macha@uni-muenster.de

Dr. GUNTER MÜLLER, Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens,  
Magdalenenstraße 5, 48143 Münster, E-Mail: gu.mueller@lwl.org

Aschendorff Verlag GmbH & Co., Münster

© 2003 by Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens  
Magdalenenstraße 5, 48143 Münster

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendung, der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Die Vergütungsansprüche des § 54, Abs. 2, UrhG, werden durch die Verwertungsgesellschaft Wort wahrgenommen.

Satzherstellung durch die Redaktion.

Druck und Buchbinderei: Aschendorff Medien GmbH & Co. KG, Druckhaus, Münster, 2003

ISSN 0078–0545

Von *Beschrivinge* bis *Wibbelt*

Felder niederdeutscher Forschung

Festgabe für Hans Taubken  
zum 60. Geburtstag  
am 8. September 2003

herausgegeben von  
Robert Damme, Jürgen Macha und Gunter Müller

## Inhalt des 43. Bandes (2003)

Vorwort .....	1
Siegfried Kessemeier: Rottendorf-Preis für niederdeutsche Sprache 2002. Laudatio auf Hans Taubken .....	3
Amand Berteloot: Mittelniederländisch <i>staen(de) bliven</i> .....	7
Jürgen Macha: Unvollendetes zu ‚afiniten Konstruktionen‘: Diachronische Skizzen zu einer Erscheinung der Kanzleisyntax .....	25
Jan Goossens: Im limburgischen Vorfeld der zweiten Lautverschiebung ....	37
Werner Beckmann: Einwirkung des <i>d</i> -Rhotazismus auf die Verbalflexion in der sauerländischen Mundart von Eslohe-Cobbenrode .....	57
Robert Dammme: Zum Dativ des Substantivs in den westfälischen Mundarten .....	71
Sabine Jordan – Christian Fischer: Zur Diminutivbildung im Westfälischen .....	85
Gunter Müller: Zur Toponymisierung des Diminutivs in Westfalen .....	99
Ludger Kremer: <i>Pinnaokel – Pinnörkel – Pinnorek</i> . Ein lateinisch- niederländisches Lehnwort im Rheinland und in Westfalen .....	107
Hermann Niebaum: <i>Postea vero in huius urbis dialectum [...] Vestphaliae [...], sensim sensimque tantam exercuit vim atque efficaciam [...]</i> . Zu einer frühen Auffassung über den Einfluß des Westfälischen auf das (Stadt)Groningische .....	115
Stephan Elspaß – Markus Denkler: Regionale Umgangssprache in Briefen westfälischer Amerikauswanderer .....	131
Dietrich Hartmann: Lexische Variation zwischen Standardsprache und regionalen Umgangssprachen im Deutschen aus sprachinterner Sicht: Das Wortfeld der Verben der Fortbewegung .....	165
Ulrich Scheuermann: „Plattdeutsche Sprichwörter u. Redensarten nach dem Alphabeth geordnet“. Eine handschriftliche Sammlung aus Ostfriesland .....	181
Elisabeth Piirainen: <i>Es ist noch nicht im Topf, wo's kocht</i> . Zu Idiomen aus dem Raum der ehemaligen DDR .....	203
Ruth Schmidt-Wiegand: <i>musdel</i> und <i>herwede</i> in der Oldenburger Bilderhandschrift des Sachsenspiegels .....	221

Ludwig Remling: Die ältesten Gildeprivilegien der Schneider, Schuhmacher und Bäcker in Lingen (Ems) .....	235
Rudolf A. Ebeling: Ostfriesland im Jahre 1719. Anmerkungen zu einer rezent erschienenen Quellenausgabe .....	247
Jan Wirrer: „Dat Negere rägelt dat Gesetz.“ Anmerkungen zur nieder- deutschen Übersetzung der Verfassung von Mecklenburg-Vorpommern .....	253
Heinz Eickmans: Dialekt als Problem des Literaturübersetzens. Grundsätzliche Überlegungen anhand eines Fallbeispiels aus Cees Nootebooms Roman „Rituale“ .....	271
Hartmut Freytag: Das Redentiner Osterspiel als Textzeuge des Lübecker Totentanzes .....	287
Volker Honemann: Eine Stralsunder Schiffspilgerfahrt nach Santiago de Compostela im Jahre 1506 in Gert Dröges Lebensbeschreibung des Stralsunder Bürgermeisters Franz Wessel .....	291
Friedel Helga Roolfs: Zwei Bücher unausbleiblicher Erinnerungen: Reuters „Ut mine Festungstid“ und Dostojewskijs „Aufzeichnungen aus einem Totenhaus“ .....	301
Jan B. Berns: Augustin Wibbelt und seine niederländischen Übersetzer .....	315
Ulrich Weber: „zu schriftstellerischer Tätigkeit nicht zugelassen“. Augustin Wibbelt: Verbotener Schriftsteller oder Mitglied der Reichsschrifttumskammer? .....	319
Dieter Möhn: Sprachbegegnungen in der Literatur. Variationsbezogene Strategien bei Josef Winckler .....	337
Walter Gödden: Zeichen an der Wand. Visuelle Poesie von Siegfried Kessemeier und Heinrich Schürmann im Westfälischen Literaturmuseum Haus Nottbeck .....	351
Irmgard Simon: <i>Spökenkieker – Spökeding – Füerbedriif</i> . Wörter, Zitate, Redewendungen zum Phänomen ‚Vorgeschichte‘ (Zweites Gesicht) und zu andern gespenstischen Erscheinungen .....	369
Dorothea Raspe: Veröffentlichungen von Hans Taubken .....	387

# Veröffentlichungen von Hans Taubken

zusammengestellt von Dorothea Raspe

## 1. Buchveröffentlichungen

*Plattdeutsche Sprichwörter, Redensarten und Bauernregeln aus dem Emsland*, gesammelt von Bernhard GARMANN, bearb. u. hrg. v. Hans TAUBKEN, Lingen 1978. VIII, 273 S.

*Niederdeutsch – Niederländisch – Hochdeutsch. Die Entwicklung der Schriftsprache in der Stadt und in der ehemaligen Grafschaft Lingen vom 16. bis zum 19. Jahrhundert* (Niederdeutsche Studien, 29), Köln Wien 1981. XVI, 481 S.

*Die Kämmereirechnungen der Stadt Lingen von 1549 bis 1567*. Faksimile – Edition – Übersetzung, Lingen (Ems) 1982. 190 S.

zus. mit Wolfgang LINDOW – Dieter MÖHN – Hermann NIEBAUM – Dieter STELLMACHER – Jan WIRRER: *Niederdeutsche Grammatik*, Leer 1998. 383 S.

*Die Beschreibung der Niedergrafschaft Lingen. Ein landesherrliches Einkünfteverzeichnis aus den Jahren 1555 bis 1592* (Quellen und Forschungen zur Lingener Geschichte, 2), Bielefeld 1999. 384 S.

## 2. Lexikographische Veröffentlichungen

*Westfälisches Wörterbuch*, Bd. I, Lieferung 7, Neumünster 1985, Sp. 790-858 (blã – blassen III).

*Westfälisches Wörterbuch*, Bd. I, Lieferung 9, Neumünster 1991, Sp. 1024-1124 (Bõ²m – Brãmbi²re [mit 4 Wort- und Lautkarten]).

zus. mit Heinrich BOOK: *Hümmlinger Wörterbuch. Auf der Grundlage der Loruper Mundart*, Sögel 1993. 318 S.

zus. mit Heinrich BOOK: *Hümmlinger Wörterbuch. Auf der Grundlage der Loruper Mundart*, 2., durchgesehene und erweiterte Aufl. Sögel 1998. 365 S.

## 3. Herausgeberschaft und Mitarbeit

Augustin WIBBELT, *Drüke-Möhne. Lustige Geschichten in münsterländischer Mundart. Erster Teil* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 1), Rheda-Wiedenbrück 1985. 288 S.

Augustin WIBBELT, *Schulte Witte. Erzählung in Münsterländer Mundart. Erster Teil: In de Stadt* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 8), Rheda-Wiedenbrück 1985. 286 S.

Augustin WIBBELT, *Windhok. Kleinstadt-Geschichten* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 10), Rheda-Wiedenbrück 1986. 284 S.

Augustin WIBBELT, *Schulte Witte. Erzählung in münsterländer Mundart. Zweiter Teil: Trügg up 't Land* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 9), Rheda-Wiedenbrück 1987. 295 S.

Augustin WIBBELT, *De Pastor von Driebeck. Erzählung in niederdeutscher Mundart* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 11), Rheda-Wiedenbrück 1988. 240 S.

Augustin WIBBELT, *Drüke-Möhne. Lustige Geschichten in münsterländischer Mundart. Zweiter Teil* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 2), Rheda-Wiedenbrück 1989. 264 S.

Augustin WIBBELT, *Mäten-Gaitlink. Gedichte in münsterländer Mundart* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 12), Rheda-Wiedenbrück 1991. 217 S.

Augustin WIBBELT, *De lesten Blomen. Vertellsels ut'n Mönsterlanne* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 7), Münster-Hiltrup 1994. 245 S.

Augustin WIBBELT, *Drüke Möhne. Lustige Geschichten in münsterländischer Mundart. Dritter Teil* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 3), Münster-Hiltrup 1997. 278 S.

Augustin WIBBELT, *Wat de aolle Drüke-Möhne daoto segg. Münsterländisches aus dem »Ludgerus-Blatt« 1891-1896*, zusammengestellt und eingeleitet von Hans TAUBKEN (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 22,1), Münster-Hiltrup 1997. 169 S.

Augustin WIBBELT, *De Strunz. Ne Industrie- un Buern-Geschicht ut'n Mönsterlanne* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 5), Münster-Hiltrup 1998. 255 S.

Augustin WIBBELT, *Pastraoten-Gaoren. Gedichte in münsterländischer Mundart* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 15), Münster-Hiltrup 1999. 207 S.

Augustin WIBBELT, *Kleinkraom. Vertellsels in münsterländsk Platt* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 20), Münster-Hiltrup 1999. 202 S.

Augustin WIBBELT, *»Dat ganze Volk steiht Hand in Hand.« Kriegsgedichte und Feldpostbriefe in münsterländischer Mundart* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 16), Münster-Hiltrup 2000. 173 S.

Augustin WIBBELT, *Wildrups Hoff. Eine Erzählung in Münsterländer Mundart mit der Fortsetzung Mariechen Wildrups* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 4), Münster-Hiltrup 2002. 237 S.

Augustin WIBBELT, *Hus Dahlen* (Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 6), Münster-Hiltrup 2003. 250 S.

Renate SCHOPHAUS, *Zur Lautentwicklung im Hiatt in den westfälischen Mundarten*. Unter Mitwirkung von Robert DAMME und Hans TAUBKEN bearb. u. hrg. v. Hermann NIEBAUM (Niederdeutsche Studien, 48), Köln Graz Wien 2003. XVIII, 250 S.

#### 4. Aufsätze

zus. mit Karl-Friedrich HILLESHEIM – Willi HÜLS – Gunter MÜLLER: *Zur Struktur westfälischer Flurnamen*, Niederdeutsches Wort 13 (1973) 88-99.

*Die Furtsiedlung Altenlingen und ihre Flurnamen zu Beginn der Neuzeit – Erläuterungen zu einer Karte*, in: *Lingen 975-1975. Zur Genese eines Stadtprofils*, hrg. v. Wilfried EHBRECHT, Lingen 1975, S. 15-17 und Tafel II.

*Westfälisches Wörterbuch*, in: *Dialektlexikographie. Berichte über Stand und Methoden deutscher Dialektwörterbücher. Festgabe für Luise Berthold zum 85. Geburtstag am 27.1.1976*, hrg. v. Hans FRIEBERTSHÄUSER (Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik. Beiheft, 17), Wiesbaden 1976, S. 179-193.

zus. mit Hermann NIEBAUM – Paul TEEPE: *Arn Mü. Zum Vokalsystem einer südwestfälischen Mundart*, in: *Niederdeutsche Beiträge. Festschrift für Felix Wortmann zum 70. Geburtstag*, hrg. v. J. GOOSSENS (Niederdeutsche Studien, 23), Köln Wien 1976, S. 128-173.

*Kivellinge und Schützen in den Lingener Stadtrechnungen 1549-1567. Eine neue Quelle zur Geschichte der Kivellinge*, in: *Bürgersöhne-Aufzug Lingen (Ems). Kivellingsfest 1978*, S. 15-17.

*Kerkenordre der Graefschap Lingen*, Ems – Land und Leute 1 (1978) 3.

*Classicale vergaderinghe tot Linghen. Die Bittschrift der reformierten Prediger der Grafschaft Lingen vom 8. März 1605*, Osnabrücker Mitteilungen 85 (1979) 89-98.

*Men laet eenen yegelicken weten ... Ein Plakat aus dem Jahre 1650*, Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft für Heimatforschung im Lingener Land 3 (1979) 7-8.

*De grote Rock. Zu einem Pasquill in niederdeutscher Sprache aus dem Jahre 1848*, Niederdeutsches Wort 20 (1980) 216-238.

*Zwei Glocken für Lengerich. Der Vertrag mit dem Wiedenbrücker Glockengießer aus dem Jahre 1625*, Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft für Heimatforschung im Lingener Land 6 (1980) 15-17.

„drock“ und „gaue“. *Aus dem plattdeutschen Wortschatz des Emslands*, Ems – Land und Leute (1981) 7.

*Das historische Rathaus der Stadt Lingen*, in: *Bürgersöhne-Aufzug Lingen (Ems). Kivellingsfest 1981*, S. 31-39.



*Westfälisches Wörterbuch*, Korrespondenzblatt des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung 88 (1981) 13-15.

*95. Jahresversammlung des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung. 31. Mai bis 3. Juni 1982 in Schleswig*, Zeitschrift für germanistische Linguistik 11 (1983) 85-88.

*Mittelniederdeutsche Drucke aus Steinfurt*, Korrespondenzblatt des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung 90 (1983) 4-15.

*Die Urkunde der Markenscheidung zwischen Lingen und Baccum vom 12. Mai 1516*, in: *Der Heimatbote. Jahresheft des Heimatvereins Baccum 1983*, S. 15-24.

*Grenzniederländisch. Die externe Geschichte des Niederländischen im deutschen Grenzraum*, in: *Grenzen en Grensproblemen. Een bundel studies uitgegeven door het Nedersaksisch Instituut van de R.U. Groningen ter gelegenheid van zijn 30-jarig bestaan*, Groningen 1984 [zugleich: *Driemaandelijks Bladen* 36], S. 84-106.

*Over de geschiedenis van het Nederlands in het grensgebied van Nedersaksen en Nederland; in het bijzonder in het vroegere graafschap Lingen*, *Jaarboek Zannekin* 6 (1984) 63-68.

„Die Läuse und Flöhe wollten mich fressen“. *Soldatenaushebungen, Fahnenflucht und Sippenhaft in preußischer Zeit*, in: *Bürgersöhne-Aufzug Lingen (Ems). Kivelingsfest 1984*, S. 47-49.

*Die Stadt Lingen und ihr Rathaus in historischer Zeit*, in: *Bürgersöhne-Aufzug Lingen (Ems). Kivelingsfest 1984*, S. 49-53.

*Die Mundarten der Kreise Emsland und Grafschaft Bentheim. Teil 1: Zur Laut- und Formengeographie*, in: *Emsland/Bentheim. Beiträge zur neueren Geschichte*, hrg. v. Theodor PENNERS, Sögel 1985, S. 271-420.

*Dialektlexikographie – Praxis, Theorie, Geschichte. Das 4. Lexikographische Kolloquium – Marburg an der Lahn vom 18. bis 20. Februar 1985*, Zeitschrift für germanistische Linguistik 13 (1985) 342-346.

*Entwurf einer Münztabelle für das Lingener Land im 16. Jahrhundert*, *Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft für Heimatforschung im Lingener Land* 26 (1985) 99.

*Zur Stellung des Niederländischen in den altreformierten Kirchengemeinden Ostfrieslands und des Kreises Grafschaft Bentheim nach dem 2. Weltkrieg*, in: *Wortes anst. verbi gratia. donum natalicium Gilbert A.R. de Smet*, hrg. v. H. L. COX – V. F. VAN-ACKER – E. VERHOFSTADT, Leuven Amersfoort 1986, S. 477-487.

*Das Frühmesselehn der Lingener Pfarrkirche in der urkundlichen Überlieferung des 14. und 15. Jahrhunderts*, in: *St. Bonifatius Lingen (Ems). Zur Geschichte der Kath. Kirchengemeinde*, Lingen 1986, S. 69-80.

Butten und Knuocken. *Kleine Studien zum mundartlichen Sprachgebrauch bei Augustin Wibbelt (I)*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 2 (1986) 29-32.

Saoterland und Pickeland. *Kleine Studien zum mundartlichen Sprachgebrauch bei Augustin Wibbelt (II)*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 3 (1987) 25-29.

zus. mit Robert PETERS – Ulrich WEBER: *Augustin Wibbelt. Leben und Werk*, in: *Jahrbuch Westfalen '88*, Münster 1987, S. 4-25.

Von Masso und Brumi. *Zur ursprünglichen Bedeutung der Ortsnamen Messingen und Brümsel*, in: *Messingen. Geschichte eines Dorfes [...]*, hrg. v. M. KOTTEBERNDS, Messingen 1988, S. 17-20.

*Die Bauerschaften Messingen und Brümsel in zwei Lagerbüchern aus der Mitte des 16. Jahrhunderts*, in: *Messingen. Geschichte eines Dorfes [...]*, hrg. v. M. KOTTEBERNDS, Messingen 1988, S. 77-106.

*Zur dialektgeographischen Gliederung der Mundarten des kurkölnischen Sauerlandes* [mit 13 Karten], in: *Plattdeutsches Wörterbuch des kurkölnischen Sauerlandes*, bearbeitet von R. PILKMANN-POHL, Arnsberg 1988, S. 11-22.

*100 Jahre Wibbelt-Literatur. Aspekte der Editions-geschichte*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 4 (1988) 55-64.

*Die Mundarten im Rietberger Raum*, in: *700 Jahre Stadt Rietberg 1289-1989. Beiträge zu ihrer Geschichte*, im Auftrage der Stadt Rietberg hrg. v. Alwin HANSCHMIDT, Rietberg 1989, S. 327-347.

Hergewede und Gerade. *Zu zwei Begriffen aus dem alten Lingener Landrecht*, in: Ludwig REMLING (Hrg.), *Aus der Geschichte Lingens und des Lingener Landes. Festgabe für Walter Tensfeld zum 70. Geburtstag* (Materialien zur Lingener Geschichte, 2), Lingen 1989, S. 30-34.

*Überregionale niederdeutsche Vereine 1989 zu Gast in Westfalen*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 5 (1989) 112-113.

*Automatische Datenverarbeitung am Westfälischen Wörterbuch*, Mededelingen van de Nijmeegse Centrale voor Dialect- en Naamkunde 21 (1987/88) 27-31. [Themanummer „De Automatisering van Dialectwoordenboeken“ onder redactie van Dr. G. JANSSENS]

zus. mit Robert DAMME – Jan GOOSSENS – Gunter MÜLLER – Irmgard SIMON – Timothy SODMANN – Paul TEEPE: *Die Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens*, Westfälische Forschungen 38 (1988) 186-211.

„Westniederdeutsch“ und „Nordniedersächsisch“. *Zur gegenwärtigen Verwirrung in der Terminologie der Dialekteinteilung des Niederdeutschen*, in: *Franco-Saxonica. Münstersche Studien zur niederländischen und niederdeutschen Philologie. Jan Goossens zum 60. Geburtstag*, Red. Robert DAMME – Loek GEERAEDTS – Gunter MÜLLER – Robert PETERS, Neumünster 1990, S. 203-237.

*Auf der Suche nach Augustin Wibbelts Buchausgaben*, Jahrbuch der Augustin Wibel-Gesellschaft 6 (1990) 98-103.

*Ortswörterbücher und kleinregionale Wörterbücher. Zur Situation in Westfalen-Lippe*, in: *Niederdeutsch morgen. Perspektiven in Europa. Beiträge zum Kongreß des Instituts für niederdeutsche Sprache, Lüneburg 19.-21.10.1990*, hrg. v. Rolf SPECKMANN, Leer 1991, S. 180-184, 244-246.

„Der Klex, nicht lieblich anzusehn ...“. *Zu Wibel-Autographen in Original und Abschrift*, Jahrbuch der Augustin Wibel-Gesellschaft 7 (1991) 7-15.

*Kolloquium „Phraseologie und Parömiologie“ am 7. Juni 1991 in Münster*, Niederdeutsches Wort 31 (1991) 1f.

*Augustin Wibbelts Mitarbeit am „Dülmener Missionsblatt“*, Jahrbuch der Augustin Wibel-Gesellschaft 8 (1992) 38-42.

*Das Westfälische*, Konturen. Magazin für Sprache, Literatur und Landschaft 3 (1992) 35-38.

*Zum Geleit*, in: Willi KAMP, *Prätöken up Platt ut de Wannemakerstadt*, Emsdetten 1992, S. 2.

*Zur Gliederung der bersenbrückischen Mundarten*, in: Kreisheimatbund Bersenbrück (Hrg.), *Lesebauk. Plattdüütsk ut'n Bessenbrügger Lande* (Schriftriege van den Kreisheimatbund [KHBB], 27), Quakenbrück 1993, S. 8-13.

*Jan Dümmelkamp. Kiepenkerl ut Heessen. Zu einer Verserzählung im Ludgerus-Blatt des Jahres 1894*, Jahrbuch der Augustin Wibel-Gesellschaft 9 (1993) 58-64.

„Lieber Herr Bruder in Apoll!“ *Zu den Korrespondenzen zwischen Augustin Wibel und Karl Wagenfeld*, Jahrbuch der Augustin Wibel-Gesellschaft 10 (1994) 51-66.

*Atlange und tonlange a-Laute im Hümmlingischen*, in: *Lingua theodisca. Beiträge zur Sprach- und Literaturwissenschaft. Jan Goossens zum 65. Geburtstag*, hrg. v. José CAJOT – Ludger KREMER – Hermann NIEBAUM, Münster 1995, Bd. 1, S. 375-384.

*Ein westfälisch-märkisches Hochzeitsgedicht aus dem Jahre 1808. Peter Heinrich Holthaus als plattdeutscher Gelegenheitsdichter*, in: *Well schriff – de bliff! Festgabe für Irmgard Simon zum 80. Geburtstag am 6. Oktober 1995*, Münster 1995 [zugleich: Niederdeutsches Wort 35 (1995)], S. 237-264.

*Veröffentlichungen von Irmgard Simon*, in: *Well schriff – de bliff! Festgabe für Irmgard Simon zum 80. Geburtstag am 6. Oktober 1995*, Münster 1995 [zugleich: Niederdeutsches Wort 35 (1995)], S. 299-304.

„... der plattdeutschen Sprache zu dienen ...“. *Zur Entwicklung der Mundartliteratur und des niederdeutschen Bühnenspiels in Westfalen bis zur Gründung der „Niederdeutschen Bühne der Literarischen Gesellschaft“* [Festvortrag anlässlich der Feier zum

75jährigen Bestehen der Niederdeutschen Bühne an den Städtischen Bühnen Münster e.V. am 9. Oktober 1994 im Rathaussaal der Stadt Münster], in: *75 Jahre Niederdeutsche Bühne an den Städtischen Bühnen Münster e.V.*, Münster 1995, S. 3-20.

„Von dem anderen braucht niemand was zu wissen.“ *Zur Neubearbeitung einiger Werke Augustin Wibbelts durch Erich Nörrenberg*, herausgegeben von Rainer Schep-per, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 11 (1995) 7-18.

*Wibbelt-Plakette 1994 an Adolf Müller*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 11 (1995) 69-70.

„Das Dokument bricht mitten im Satz ab“. *Anmerkungen zum Ausgabenverzeichnis der Stockholmer Handschrift Cod. Holm. Vu 73*, in: *Varietäten der deutschen Sprache. Festschrift für Dieter Möhn*, hrg. v. Jörg HENNIG – Jürgen MEIER (Sprache in der Gesellschaft, 23), Frankfurt a.M. u. a. 1996, S. 29-38.

*Einleitung und Zur Lautgeographie des Westfälischen*, in: Robert DAMME – Jan GOOSSENS – Gunter MÜLLER – Hans TAUBKEN, *Die niederdeutschen Mundarten*, in: *Geographisch-landeskundlicher Atlas von Westfalen*. Begleittext zum Doppelblatt *Niederdeutsche Mundarten* aus dem Themenbereich V *Kultur und Bildung*, Münster 1996, Doppelblatt 1, Karte 1, Begleitheft, S. 1-14.

*Bibliographie zum Werk Augustin Wibbelts. Teil 1: Selbständig erschienene Bücher und Schriften*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 12 (1996) 7- 46.

*Bibliographie zum Werk Augustin Wibbelts. Teil 2: Periodika: Kalender, Zeitschriften und Zeitschriftenbeilagen*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 13 (1997) 15-22.

*Wibbelt-Gedichte in Esperanto*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 13 (1997) 66f.

*Geschichte und Aufgaben der Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens*, *Niederdeutsches Wort* 37 (1997) 5-12.

*Augustin Wibbelt*, in: *Westfälisches Autorenlexikon. Bd. 3: 1850 bis 1900*, hrgg. u. bearb. v. Walter GÖDDEN – Iris NÖLLE-HORNKAMP, Paderborn 1997, S. 804-820.

*Quellen zur Geschichte der Grafschaft Lingen im 16. Jahrhundert*, in: *Im Bannkreis habsburgischer Politik. Stadt und Herrschaft Lingen im 15. und 16. Jahrhundert*, hrg. v. L. REMLING (Lingener Quellen und Forschungen, 1), Bielefeld 1997, S. 169-183.

„Ein Mutterwort“. *Zu einer Handschrift Augustin Wibbelts in der „Illustrierten Geschichte der Deutschen Literatur“ von Anselm Salzer (1931)*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 14 (1998) 95-100.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens*, in: *Mundart in Deutschland. Vademekum zu Vereinen, Forschungseinrichtungen und anderen Institutionen*, hrgg. v. Eva-Maria SCHMITT – Achim THYSSEN, Krefeld 1998, S. 106-109.

*Bibliographie zum Werk Augustin Wibbelts. Teil 3: Niederdeutsche Prosatexte*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 15 (1999) 39-75.

Große Hüttmann, Kleine Wienker und Lütke Schelhove. *Zur Verbreitung eines Familiennamentypus*, in: *Niederdeutsche Wörter. Festgabe für Gunter Müller zum 60. Geburtstag*, Münster 1999 [zugleich: *Niederdeutsches Wort* 39 (1999)], S. 35-65.

*Veröffentlichungen von Gunter Müller*, in: *Niederdeutsche Wörter. Festgabe für Gunter Müller zum 60. Geburtstag*, Münster 1999 [zugleich: *Niederdeutsches Wort* 39 (1999)], S. 471-476.

*Bibliographie zum Werk Augustin Wibbelts. Teil 7: Sekundärliteratur*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 16 (2000) 31-76.

*Augustin Wibbelt – Ehrenmitglied des Heimatvereins Telgte*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 16 (2000) 107-110.

*Niederdeutsche Sprache und Literatur*, in: *Der Landkreis Emsland. Geographie, Geschichte, Gegenwart. Eine Kreisbeschreibung*, hrg. im Auftrag des Landkreises Emsland von Werner FRANKE – Josef GRAVE – Heiner SCHÜPP – Gerd STEINWASCHE, Meppen 2002, S. 316-332.

*Die „Pröven“ in den Kirchspielen der ehemaligen Grafschaft Lingen um die Mitte des 16. Jahrhunderts*, *Niederdeutsches Wort* 42 (2002) 43-53.

## 5. Berichte

zus. mit Bertram HALLER: *Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1984-1985*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 2 (1986) 106-113.

zus. mit Bertram HALLER: *Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1986*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 3 (1987) 104-107.

zus. mit Bertram HALLER: *Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1987*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 4 (1988) 169-173.

zus. mit Bertram HALLER: *Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1988*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 5 (1989) 128-132.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichte aus dem Provinzialinstitut: Berichtsjahr 1989], *Westfälische Forschungen* 40 (1990) 522f.

zus. mit Bertram HALLER: *Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1989*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 6 (1990) 139-144.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichte aus dem Provinzialinstitut: Berichtsjahr 1990], Westfälische Forschungen 41 (1991) 438-440.

zus. mit Bertram HALLER: *Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1990*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 7 (1991) 121-128.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichte aus dem Provinzialinstitut: Berichtsjahr 1991], Westfälische Forschungen 42 (1992) 405f.

zus. mit Bertram HALLER: *Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1991*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 8 (1992) 98-104.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichte aus dem Provinzialinstitut: Berichtsjahr 1992], Westfälische Forschungen 43 (1993) 688-690.

zus. mit Bertram HALLER: *Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1992*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 9 (1993) 145-149.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichte aus dem Provinzialinstitut: Berichtsjahr 1993], Westfälische Forschungen 44 (1994) 464f.

zus. mit Bertram HALLER: *Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1993*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 10 (1994) 122-128.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichtsjahr 1994], Westfälische Forschungen 45 (1995) 282f.

*Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1994*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 11 (1995) 97-102.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichtsjahr 1995], Westfälische Forschungen 46 (1996) 462f.

*Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1995*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 12 (1996) 122-129.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichtsjahr 1996], Westfälische Forschungen 47 (1997) 711f.

*Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1996*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 13 (1997) 109-112.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichtsjahr 1997], Westfälische Forschungen 48 (1998) 654f.

*Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1997*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 14 (1998) 139-146.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichtsjahr 1998], Westfälische Forschungen 49 (1999) 531f.

*Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1998*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 15 (1999) 127-133.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichtsjahr 1999], Westfälische Forschungen 50 (2000) 440-443.

*Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 1999*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 16 (2000) 121-128.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichtsjahr 2000], Westfälische Forschungen 51 (2001) 502-504.

*Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 2000*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 17 (2001) 155-162.

*Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens* [Berichtsjahr 2001], Westfälische Forschungen 52 (2002) 626-628.

*Neuerscheinungen zur niederdeutschen Literatur und Sprache Westfalens 2001*, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 18 (2002) 127-131.

## 6. Rezensionen

Heinrich FÜSER, *Piäpernüette ut siebben Kiärspels. Vergnöglicke un mehrst waohre Vertellsels von Klei un Sand*, Münster 1977, Rheinisch-westfälische Zeitschrift für Volkskunde 24 (1978) 366-369.

Robert JÜTTE, *Sprachsoziologische und lexikologische Untersuchungen zu einer Sondersprache. Die Sensenhändler im Hochsauerland und die Reste ihrer Geheimsprache*. Mit 16 Abb. und 2 Karten (Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik. Beihefte, N.F. 25), Wiesbaden 1978, Rheinisch-westfälische Zeitschrift für Volkskunde 26/27 (1981/82) 381-383.

Ludger KREMER, *Grenzmundarten und Mundartgrenzen. Untersuchungen zur wortgeographischen Funktion der Staatsgrenze im ostniederländisch-westfälischen Grenzgebiet*. Teil 1: Text. Teil 2: Tabellen und Karten (Niederdeutsche Studien, 28,1/2), Köln Wien 1979, Osnabrücker Mitteilungen 87 (1981) 187-189.

Joachim HARTIG, *Die Register der Willkommsschatzung von 1498 und 1499 im Fürstbistum Münster*. Teil I: *Die Quellen* (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Westfalen XXX. Westfälische Schatzungs- und Steuerregister, 5), Münster 1976, Westfälische Forschungen 32 (1982) 156-158.

Johan Gilges ROSEMANN genannt KLÖNTRUP, *Niederdeutsch-Westfälisches Wörterbuch*. Band I: A-M, bearbeitet von Wolfgang KRAMER – Hermann NIEBAUM – Ulrich SCHEUERMANN (Veröffentlichungen des Instituts für historische Landesforschung der Universität Göttingen, 16), Hildesheim 1982, Osnabrücker Mitteilungen 89 (1983) 279-281.

Johan Gilges ROSEMANN genannt KLÖNTRUP, *Niederdeutsch-Westfälisches Wörterbuch*. Band II: N-Z, bearbeitet von Wolfgang KRAMER – Hermann NIEBAUM – Ulrich SCHEUERMANN (Veröffentlichungen des Instituts für historische Landesforschung der Universität Göttingen, 17), Hildesheim 1983, Osnabrücker Mitteilungen 90 (1985) 263f.

Rainer A. KREWERTH, *Jovel, Schovel, Apenköster! etc. Münsterländisches Schimpfwörterbuch. Hochdeutsch, Plattdeutsch, Masematte*, Münster 1986, Rundschreiben des Westfälischen Heimatbundes 5/6 (1987) 22f.

Ludger KREMER – Timothy SODMANN (Hrsg.), *Flurnamenforschung im Westmünsterland. Eine Zwischenbilanz. Vorträge des Borkener Flurnamen-Kolloquiums 6. März 1986* (Schriftenreihe des Kreises Borken, 8), Borken 1986, Osnabrücker Mitteilungen 93 (1988) 211f.

Rudolf A. EBELING, *Familiennamen im Landkreis Leer um 1940*, Teil 1: *Namenverzeichnis*. Groningen Aurich 1979. Teil 2: *Namenlandschaft*, Groningen Aurich 1984, Jahrbuch des Emsländischen Heimatbundes 34 (1988) 325f.

Bernhard RIESE, *Heedeweggen ut'n Mönsterlanne*, Münster 1986, Quickborn 78 (1988) 110f.

Johann Hinrich FEHRS, *Sämtliche Werke*. Bd. 2: *Erzählungen und Novellen 1887-1906* (Sämtliche Werke in zeitlicher Reihenfolge, hrsg. v. Kay DOHNKE – J. RUGE), Hamburg 1987, Quickborn 78 (1988) 288f.

Lotte FOERSTE, *Westfälische Mundartliteratur des 19. und frühen 20. Jahrhunderts* (Der Raum Westfalen, IV,5), Münster 1987, Jahrbuch des Emsländischen Heimatbundes 34 (1989) 369f.

Arend MIHM – Michael ELEMENTALER, *Das Duisburger Stadtrecht 1518*, Duisburg 1990, Niederdeutsches Jahrbuch 115 (1992) 187-189.

Literaturkreis Augustin Wibbelt e. V., *Schriften zur Wibbelt-Forschung*. Bd. 1, Münster 1991, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 8 (1992) 80-86.



Hubertus MENKE (Hrg.), *Die Niederlande und der europäische Nordosten. Ein Jahrtausend weiträumiger Beziehungen (700-1700). Vorträge. Symposion Kiel, 8.-11. Oktober 1989* (Landesforschung. Sprache, Vor- und Frühgeschichte, Geschichte, Literatur. Veröff. des Instituts für Landesforschung der Christian Albrechts-Universität zu Kiel, 1), Neumünster 1992, nachbarsprache niederländisch 8 (1993) 161f.

Ingrid SCHRÖDER, *Die Bugenhagenbibel. Untersuchungen zur Übersetzung und Textgeschichte des Pentateuchs* (Mitteldeutsche Forschungen, 105), Köln Weimar Wien 1991, Quickborn 83, Heft 2 (1993) 120-122.

Competence Center Informatic GmbH / Heimatverein Meppen (Red.: Penelope A. FAIRBANK), *Platt is weer ,in‘. Das Taschenbuch zum Plattdeutsch-Festival*, Meppen 1992. – Landkreis Emsland, Schulverwaltungs- und Kulturamt (Hrg.), *Autorenwettbewerb „Plattdeutsches Theater“ des Landkreises Emsland*, Meppen [1992]. – Arbeitskreis beim Schulaufsichtsamt Emsland „Mesters prootet Plaett“ (Hrg.), *Platt lutt moj. Een Lesebouk up Platt ut 't Emsland*, Meppen 1993, Jahrbuch des Emsländischen Heimatbundes 1994, S. 351-353.

Augustin WIBBELT, *Der versunkene Garten. Lebens-Erinnerungen*, hrg. v. Rainer SCHEPPER, Münster 1991, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 10 (1994) 111-114.

Dirk GEORGES – Gerhard KALDEWEI (Hrgg.), *Augustin Wibbelt 1862 - 1947. Westfälischer Dichter und Priester am Niederrhein*, Bielefeld 1993, Westfalenspiegel 43, Heft 4 (1994) 37.

Arnold RAKERS, *Mundartatlas der alten Grafschaft Bentheim*, herausgegeben, bearbeitet und auf der Basis des Rakersschen Forschungsansatzes kommentiert von Hendrik ENTJES – Hermann NIEBAUM (Emsland/Bentheim. Beiträge zur Geschichte, 9), Sögel 1993, Westfalenspiegel 43, Heft 4 (1994) 37.

Literaturkreis Augustin Wibbelt, *Schriften zur Wibbelt-Forschung Bd. 2*, Münster 1996, Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 13 (1997) 69-88.

Frank VAN HAGEL – Martin JOSEPH, *Die Flurnamen der Gemeinde Mettingen. Atlas und Namenregister*, Mettingen 1999, Osnabrücker Mitteilungen 105 (2000) 286f.

Hugo KEMKES, *Die Register der Willkommsschatzung von 1498 und 1499 im Fürstbistum Münster*. Teil 2: *Index* (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Westfalen XXX. Westfälische Schatzungs- und Steuerregister, 5), Münster 2001, Niederdeutsches Jahrbuch 124 (2001) 157-159.

Theo Schuster, *Bösselkatrien heet mien Swien. Das Tier in der ostfriesischen Kulturgeschichte und Sprache*, Leer 2001, Niederdeutsches Jahrbuch 125 (2002) 224f.

## 7. Redaktionstätigkeit / Schriftleitung

*Niederdeutsch. Sprache und Literatur*, Bd. I: *Sprache*, hrg. v. Jan GOOSSENS, Neumünster 1973. 248 S. <sup>2</sup>1983. 262 S.

*Westfälisches Wörterbuch*, Bd. I, Lfg. 3 (1977) – Bd. I, Lfg. 9 (1991), hrg. v. Jan GOOSSENS, Neumünster.

Jahrbuch der Augustin Wibbelt-Gesellschaft 1 (1984/85) – 18 (2002).

Westfälische Beiträge zur niederdeutschen Philologie, Bd. 2 – 10.

Niederdeutsche Studien, Bd. 41 – 48.

zus. mit Robert DAMME – Gunter MÜLLER: *Well schrift – de bliff!* Festgabe für Irmgard Simon zum 80. Geburtstag am 6. Oktober 1995, Münster 1995 [zugleich: *Niederdeutsches Wort* 35 (1995)]. 304 S.

zus. mit Robert DAMME: *Niederdeutsche Wörter. Festgabe für Gunter Müller zum 60. Geburtstag am 25. November 1999*, Münster 1999 [zugleich: *Niederdeutsches Wort* 39 (1999)]. 476 S.